

# Heilige Nacht

Text: Johannes Haas

Melodi:  
Satz: ♩

1. Hei - li - ge Nacht, —  
2. Und die - ses Kind —  
3. Und von dem Licht, —

bo - ren, — le den Hei - land uns  
leh - ren, — sei - ne Last nicht zu  
schei - ne' — ze zur Krip - pen ge -

Lang war die Welt, — in Sünd und Schuld ver -  
Er wird dem Tod, — der Sün - de Ket - ten  
Seht auch den Stern, — der al - le Men - schen

lo - ren, doch Got - tes Sohn nahm dem Sa - tan die  
weh - ren, ja Freu - de schen - ken, wo Her - zen so  
mei - net, er hat die Wei - sen gar mäch - tig be -

Macht, und Hoff - nung wird er, neu - es Le - ben brin - gen, in  
leer. Der Kön' - ge Herr liegt arm in ei - ner Krip - pen, in  
rührt. Auch uns - re Lie - der wer - den ju - belnd klin - gen, wir